

März – Juni 2024

Gemeindebrief für Betzdorf miteinander

1

2024

In dieser Ausgabe u.a.:

- Neues Presbyterium
- Besuch aus Muku
- Gemeindefreizeit
- Termine und Veranstaltungen



Kreuzkirche

Evangelische Kirchengemeinde Betzdorf

Unsere Teams

Team Betzdorf

Tel (0 27 41) 9 38 83 83

Team Kirchen

Tel (0 27 41) 93 30 33

Team Gebhardshain

Tel (0 27 47) 9 14 71 50

Team Niederfischbach

Tel (0 27 34) 4 78 84 78

Team Mudersbach

Tel (0 27 45) 9 31 90 98

Tagespflege Giebelwald

Tel (0 27 41) 99 18 90

Infos finden Sie unter:

www.oeksoz.de

**Hilfe
aus einer
Hand**

Ein Dienst Ihrer Kirchengemeinde

Häuslicher Betreuungsdienst

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege • Fahrbarer Mittagstisch
- Hauswirtschaftlicher Dienst
- Hausnotruf • Wäscheservice


ökumenische
Sozialstation
Hilfe, die ankommt

Der Gemeindebrief erscheint dreimal
im Jahr (Auflage 2.600)
Redaktionsschluss der vorliegenden
Ausgabe war der 20.1.2024

Anregungen, Wünsche und Kritik richten Sie bitte an:

Pfarrerin i.R. Almuth Germann
Tel (0 27 41) 9 93 92 67

Herausgeber:

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde
Vorsitzender: Tobias Schmidt

Spenden:

erbitten wir auf das Konto der
Ev. Kirchengemeinde Betzdorf,
Sparkasse Westerwald-Sieg
BIC: MALADE51AKI
IBAN: DE63 5735 1030 0006 0003 35

Bildnachweis:

Latsch, pixabay, projectphotos

Computersatz und Gestaltung:

LATSCH MEDIEN
agentur für kommunikation
57548 Kirchen

Die „Miteinander“-Ausgaben
können Sie auch herunterladen über unsere Website
www.kreuzkirche-betzdorf.de/gemeindegruss





Liebe ist nicht nur ein Wort, sondern Sätze und Taten

Liebe Leserin, lieber Leser! „Vom Ich zum Wir“. Unter dieser Überschrift stand im „Miteinander“ Sommer 2023 im Bericht aus der Kindertagesstätte „Kir(s)chkern“: „In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen Ich ein Wir. Lasst es uns den Kindern nachmachen und ein Wir in der Gemeinde schaffen“. Tatsächlich ist die christliche Gemeinde ein Erlebnisraum der Liebe Gottes zu den Menschen mit dem Lebensstil der Liebe. Darum geht es in der Ansage für das Jahr 2024 („Jahreslosung“):

„Alles, was ihr tut, das geschehe in Liebe.“ (1. Korintherbrief Kap. 16, Vers 14)

Alles! Ja, so ist das gemeint. Lebensstil der Liebe gerade auch gegenüber den Menschen, die wir nicht oder nur flüchtig kennen. Dazu gehören die zufälligen Begegnungen beim Einkaufen, Gespräche mit der Nachbarin oder eine spontane Hilfeleistung. Natürlich ist dieser Satz vom Apostel Paulus zunächst an die christliche Gemeinde gerichtet. Und zugleich auch an Sie, an dich und für uns geschrieben.



(Fortsetzung von Seite 3)

Auf dem zweiten Foto sehen wir einige Menschen. Diese stehen auf einem Boden mit der Aufschrift „Agape“. Dieses Wort der griechischen Sprache im Neuen Testament steht an dieser und vielen anderen Bibelstellen, in welchen das Wort „Liebe“ steht. Gemeint sind damit nicht „rosa Gefühle“ oder Sympathie, sondern konkrete Sätze und Taten anderen Menschen gegenüber.

Dieses Geschehen der Liebe ist eine bewusste Entscheidung: Im Namen von Jesus Christus helfe ich anderen Menschen oder bereite ihnen eine Freude, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Diese Entscheidung entsteht in unserem Herzen und unserem Verstand. Vorher gibt uns Gott den Heiligen Geist und wir empfangen Kraft, Liebe und Besonnenheit. Und dann wird es schnell praktisch. Beispiel: In der Zeit des Frühjahrs bin ich alle zwei Wochen bei der Tafel Schwaig (b.Nürnberg) im Einsatz. Die Gäste, die dort kommen, sind dann in meinen Gedanken natürlich nicht „Bimberla“* oder „Meckesser“*, sondern willkommen, um Hilfe zu empfangen. Dafür setze ich mich gerne ein. In Betzdorf gibt es dazu weitere Beispiele. Wichtige Hinweise zum Lernprozess „Liebe“ finden Sie im 1. Korintherbrief, Kap. 13, bitte lesen!. Mit herzlichen Grüßen aus dem Nürnberger Land!

Ihr Heinz-Günther Brinken

„Bimberla“*(fränkisch) oder Meckesser*(Siegerland) sind umgangssprachliche Negativurteile über Menschen, die „anders“ sind als wir.

Das neue Presbyterium

Da für die Wahl zum Presbyterium keine ausreichende Vorschlagsliste vorliegt, hat der Kreissynodalvorstand entschieden, dass die vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten als gewählt gelten.

Folgende Personen sind somit gewählt:

Andrea Baltés, Anke Enners-Vogel, Edith Krug, Ralf Müller, Heiner Pfsdorf, Tobias Schmidt, Jan-Philipp Stephan

Als beruflich Mitarbeitende gehören dem Presbyterium an:

Katharina Rau, Eckart Weiss

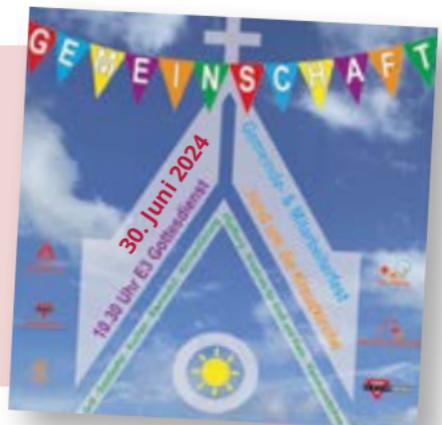
Die Einführung von Herrn Ralf Müller und die Bestätigung im Amt der bisherigen Presbyterinnen und Presbyter erfolgt im Gottesdienst am 17. März durch Frau Superintendentin Andrea Aufderheide. In diesem Gottesdiensten werden auch Frau Gisela Collins und Frau Ingrid Weinkopf verabschiedet, die aus dem Presbyterium ausscheiden.

Wir danken allen, die diesen Dienst in Treue ausgeübt haben, ihre Begabungen eingebracht haben und damit zum Bau der Gemeinde beigetragen haben. Wir wünschen Gottes Segen, Gesundheit und ein herzliches Vergelt's Gott für die Zukunft.



Save the date

**Gemeindefest
am 30.6.2024**



Besuch aus Muku im Oktober 2023

Vom 21.9. bis 13.10. war eine Delegation aus unserem Partnerkirchenkreis Muku zu Gast: Superintendent Bertin Nzavunabandi Mutarushwa, Pfarrer Dr. Robert Bahizire Byamungu (Unterstützung der Partnerschaften, Pfarrer in Goma), Bingwa Namukaya Kulimushi (Leiter der Partnerschaft und Schulleiter in Muku) und Esther Nshobole Birhange (Leiterin für die Arbeit mit Frauen, Grundschullehrerin) waren bei Gastfamilien untergebracht und fühlten sich dort wohl.

Viele wichtige Aspekte in vielen Kirchengemeinden mit Jugendlichen, Jugendleitern, SchülerInnen, Forstprojekte, der Besuch eines Klärwerks standen im Programm, die Teilnahme am Erntedankfest in Mehren. In Frauenkreisen und Frauenhilfen berichtete Esther über die Situation der Frauen in Muku. Ausflüge nach Bonn (Haus der Geschichte) und Monschau, in Kitas und ein Altenheim wurden unternommen. Gespräche mit Vertretern aus Kirche und Politik, Diakonie und dem begleitenden Ausschuss fanden statt.





Höhepunkt war der Festgottesdienst zum 43-jährigen Bestehen der Partnerschaft am 8.10.2023 in der Ev. Kirche Herdorf mit anschließendem Empfang: Rund 120 Personen folgten der Einladung des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen.

Zukünftige Schwerpunkte der Partnerschaftsarbeit mit Muku:

► **Unterstützung für die Arbeit mit den Frauen:** Haus der Frauen in Mugogo (dort ist ein großer Markt), das sich die Frauen selber nach dem Raiffeisenmodell erwirtschaftet haben. Die unteren Lagerräume werden vermietet.

► **Hilfsprojekt für Schulkinder in Muku:**

Auch in 2023 konnten 4.000 € für die Unterstützung der Schulkinder und Waisen in den Kirchenkreis Muku geschickt werden. Mit dem Geld werden ca. 100 bedürftige Kinder mit Schulmaterial und Schulkleidung ausgestattet, sodass ihnen ein Schulbesuch möglich wurde.

Spenden mit Verwendungszweck „Frauenarbeit in Mugogo“ oder „Schulkinder in Muku“ an:

Empfänger: Kirchengemeinde Betzdorf, Sparkasse Westerwald-Sieg

BIC: MALADE51AKI, IBAN: DE63 5735 1030 0006 0003 35

Alt und Jung gemeinsam

Das ist immer wieder etwas Besonderes: wenn junge Kinder und Omas und Opas zusammenkommen. Eine wichtige Begegnung für alle. Nicht alle Kinder haben einen Opa und eine Oma in ihrer Nähe. Omas und Opas lieben kleine Kinder und ihre Augen strahlen, wenn sie mit den Kindern



zusammen sind. Kindern wird bewusst, dass es etwas wie Zeit gibt, die Menschen verändert. Das zeigt sich besonders, wenn man Fotos von Menschen anschaut, die schon älter sind. Wir vom Kindergarten Kir(s)chkern be-

suchen schon seit vielen Jahren das Seniorenheim in Betzdorf und machen bei deren Weihnachtsfeier mit. Wie schön ist es, wenn die Kinder mit den Senioren die alten Lieder singen, neue, peppige Lieder vortragen und ihre Nikolausgedichte aufsagen. Das ist so eine besondere Atmosphäre und manch Dement-Erkrankter wird plötzlich hellhörig, weil er etwas aus seiner Vergangenheit erkennt. Diese Begegnungen sind wichtig und wir möchten sie erweitern, indem wir uns mit Senioren zum Spielen verabreden. Memory, Uno und Mensch-ärgere-dich-nicht können uns verbinden und viel Spaß schenken. Wer weiß, welche Ideen und Begegnungen sich daraus noch ergeben...?





Adventsweg im Haus der kleinen Füße

Mit dem Beginn der Adventszeit haben wir im Gemeindehaus am Bühl neben unserer Kita einen Adventsweg für Groß und Klein angeboten.

An zehn Stationen konnten die Besucher die Geschichte rund um Maria, Josef und das Baby erleben. Neben der Erzählung bot jede dieser Stationen die Möglichkeit, ganz praktisch in die Geschehnisse einzusteigen. Die Geschichte wurde mit Egli-Figuren dargestellt.

Durch das große Tor ging die Zeitreise zum Jahre Null los. So wie Maria den Engel hörte, testeten die Besucher das Hörmemory. Während Maria und Elisabeth sich trafen, bemalten die Kinder eine Freunde-Wand mit den Namen ihrer Freunde. In Josefs Werkstatt konnten Kartons mit echtem Werkzeug bearbeitet werden. Bei der Volkszählung sorgte ein Wimmel-Bild für Spaß. Anschließend konnte man den Koffer für die Reise des jungen Paares packen. Im Rahmen der Herbergssuche galt es, verschiedene Schlösser aufzuschließen. Parallel zu Jesu Geburt durfte sich jeder ein Armband mit seinem Namen basteln. Den Hirten auf dem Feld wurde beim Schafe einsammeln geholfen und man konnte dem Gesang der Engel lauschen. Zum Schluss hielt die Krippe für jeden ein Geschenk bereit. Die evangelische Kirche hatte kostenlos Stickerhefte und Postkarten zur Verfügung gestellt.

Über all dem stand die gute Nachricht, dass Gott uns Menschen seinen Sohn als Retter auf diese Erde geschenkt hat. Deswegen feiern wir Weihnachten.

Gottesdienste

Soweit nicht anders angegeben: **jeweils um 10:30 Uhr**

Gottesdienste im März 2024

So 03.03.	Timo Runkel	STR	Kreuzkirche
So 03.03.	Kindergottesdienst	Gemeindehaus Gontermannstr.	
So 10.03.	Germann		Friedenskirche
So 17.03.	E ³ -Gottesdienst Aufderheide und Weiss	STR	Kreuzkirche
Fr 22.03.	10:00 Uhr Straka		Marienhaus (Altenzentrum)
So 24.03.	Biermann		Friedenskirche
Do 28.03.	19:00 Uhr (Gründonnerstag)	Einladung zum Gottesdienst in die Nachbargemeinde Ev. Kirche in Hövels, Bergstraße 23	
Fr 29.03.	(Karfreitag) Straka	A	Kreuzkirche
So 31.03.	6:00 Uhr (Ostersonntag)	Straka	Kreuzkirche

Gottesdienste im April 2024

Mo 01.04.	(Ostermontag) Dr. Beyer		Kreuzkirche
So 07.04.	Germann	A	Friedenskirche
So 07.04.	Kindergottesdienst	Gemeindehaus Gontermannstr.	
So 14.04.	E ³ -Gottesdienst Prädikantin Fuchs und Jugendleiter Weiss (Abschied KfK)	STR	Kreuzkirche
So 21.04.	Straka		Kreuzkirche
Fr 26.04.	10:00 Uhr Straka		Marienhaus (Altenzentrum)
So 28.04.	Straka		Friedenskirche

..... März bis Juni 2024

Gottesdienste im Mai 2024

So 05.05.	Konfirmation	STR	Kreuzkirche
Do 09.05.	(Himmelfahrt)		Informationen hierzu folgen
So 12.05.	Germann		Friedenskirche
So 12.05.	Kindergottesdienst		Gemeindehaus Gontermannstr.
So 19.05.	(Pfingstsonntag) N.N.*	STR	Kreuzkirche
Mo 20.05.	(Pfingstmontag)		Informationen hierzu folgen
Fr 24.05.	10:00 Uhr N.N.*		Marienhaus (Altenzentrum)
So 26.05.	N.N.*		Friedenskirche

Gottesdienste im Juni 2024

So 02.06.	Germann	A STR	Kreuzkirche
So 09.06.	N.N.*		Kreuzkirche
So 16.06.	N.N.*	STR	Kreuzkirche
So 23.06.	N.N.*		Friedenskirche
Fr 28.06.	10:00 Uhr N.N.*		Marienhaus (Altenzentrum)
So 30.06.	E ³ -Gottesdienst Kindergärten Abschied	N.N.* STR	Kreuzkirche

Zeichenerklärungen:

T = Taufe **A** = Abendmahl **STR** = Stream, Live-Übertragung im Internet.

N.N. Informationen über „wer und was“ lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

* Bitte Meldungen auf unserer Webseite www.kreuzkirche-betzdorf.de und im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde beachten.

Das Herz der Jugendarbeit

Auch die Jugendarbeit ist gut ins neue Jahr gestartet. Alle Gruppen können weiter angeboten werden. Dafür sind wir sehr dankbar. Die wöchentlichen Angebote sowie die vielfältigen anderen Veranstaltungen werden von einem großen Mitarbeiterpool verantwortet. Mittlerweile haben wir über 70 Mitarbeitende, die Verantwortung übernehmen und sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich einsetzen. Nur so sind die Jugendgruppen, Freizeiten, Schulungen und auch Gottesdienste wie bspw. die Reformationsnacht 2023 möglich. Die Mitarbeiterschaft ist sozusagen das Herz der Jugendarbeit, und wir sind immer wieder überwältigt, was da teilweise geleistet wird.



Luther singt „Oh Hallelujah“ mit den Besuchern der Reformationsnacht

Damit die vielen Mitarbeitenden auch außerhalb der verschiedenen Angebote gut in Kontakt bleiben, gibt es seit dem letzten Jahr den Mitarbeiterkreis 2.0. (MAK 2.0). Anknüpfend an frühere Traditionen haben wir mittlerweile ca. alle 6 Wochen am Mittwochabend eine Zeit, in der es nicht um Organisation, Verantwortungsübernahme und Vorbildsein geht. In dieser Zeit dürfen alle wieder Teilnehmende sein. Wir haben gemerkt, dass zweckfreie Gemeinschaft zusammen mit gutem Essen ein wichtiger Wert ist, der oft übersehen wird. Die Abende folgen darum einer einfachen Tagesordnung. Wir singen zusammen, erleben einen geistlichen Impuls, spielen ein bis zwei Gruppenspiele und haben dann viel Zeit für Essen und Gemeinschaft, in der man sich einfach wohl fühlen kann und soll. Es ist schön zu sehen, dass der MAK 2.0 richtig gut angenommen wird, auch wenn natürlich nicht alle Mitarbeitenden an jedem Termin Zeit haben.



Die Band „Love of Worship“ bei der Reformationsnacht 2023

Wenn du Mitarbeiter in der Jugendarbeit oder im CVJM bist, dann fühl dich eingeladen. Da der Redaktionsschluss schon vorbei war, bevor die nächsten Termine festgelegt wurden, können wir diese hier nicht bekannt geben. Aber du kannst dich gerne bei unserem Jugendleiter Eckart Weiss melden (+49 151 64527247; eckart.weiss@ekir.de).

Für die Jugendarbeit, Ecki

Seniorenadventsfeier

Für die Seniorenadventsfeier hatte Martina Pfordorf den Kaminraum im Gemeindehaus „Auf dem Bühl“ adventlich hergerichtet und es kamen 16 Gäste, die einen schönen Adventsnachmittag hatten. Gestaltet wurde der Nachmittag vom CVJM-Gitarrenkreis und Karl Heinz Striegl. Gemeinsam sangen wir adventliche Lieder und hatten viel Spaß dabei. Die Andacht zum Thema: Jesus kriegt kein Weihnachtsgeschenk machte die Anwesenden nachdenklich. Viel Spaß hatten die Gäste bei dem Spiel „der große Preis“. Bei Kaffee und leckeren Kuchen blieb auch viel Zeit zum Soddern.



Gemeindefreizeit

Nach langer Zeit haben wir endlich wieder eine übergreifende und nicht-zielgruppenorientierte Freizeit durchgeführt. Wichtig war uns lediglich das Interesse am Nächsten, die Bereitschaft sich zu öffnen und der Wunsch, abseits der üblichen Wege Gemeinschaft miteinander zu haben.

So fanden sich 17 Teilnehmende an einem schönen Septembertag im Freizeitheim Hohegrete bei Pracht ein, um genau diese Gemeinschaft untereinander und mit Jesus zu erleben und vielleicht auch neu zu erfahren.

So fing der erste Abend mit einem Kennenlernen der etwas anderen „Art“ statt: So sollte jeder und jede Teilnehmende jeweils drei andere Teilnehmende zeichnen. Mit diesen Portraits stellten wir uns einander vor und entdeckten auch noch neue interessante Dinge.



Der Eckstein und seine lebendigen Steine

Jeder Tag wurde mit einer kurzen knackigen Andacht abgeschlossen und jeder Morgen damit begonnen. Am zweiten Tag haben wir uns mit einer Bibelstelle aus dem ersten Petrusbrief zum Thema „Lebendige Steine“ beschäftigt. Wir waren erstaunt, wie tief unsere Erlebnisse und Erkenntnisse waren. Wir hatten gemeinsam das Gefühl, dass Jesus mit seinem heiligen Geist selbst da ist und uns die Texte auslegt. Nach unserer Bibelarbeit haben wir Steine mit unserem Namen beschriftet und diese an einem Eckstein angebracht.



Eine Wanderung am Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein unternommen führte uns am einzigen buddhistischen Kloster auf dem Westerwald vorbei. Dort hat man uns spontan zu einem warmen Apfelsaft eingeladen.

Am Abend gab es nach dem Abendessen ein lockeres und buntes Miteinander mit gemeinsamen Singen, Lachen, Spielen und Gebet.

Am Sonntagmorgen nahmen wir an einem Gottesdienst der hiesigen freien Gemeinde teil. Bald mussten wir auch schon voneinander Abschied nehmen und waren uns einig, dass wir diese Freizeit dringend wiederholen sollten. Darauf freuen wir uns auch schon alle!

Thorsten Vogel

Ausführlicher Text zu finden unter:

<https://www.kreuzkirche-betzdorf.de/index.php/termine-und-events>

Pfarrstellenbesetzung

Nach der Pensionierung von Pfarrer Heinz-Günther Brinken lagen der Ev. Kirchengemeinde Betzdorf zwei Bewerbungen vor. Im Laufe erster Gespräche zog ein Bewerber seinen Wunsch wieder zurück. Der zweite erhielt bei seiner Wahl nicht die nötige Zweidrittel-Mehrheit. Daraufhin hat auch er seine Bewerbung zurückgezogen.

Somit werden wir die Suche nach einer oder einem neuen Pfarrer/in fortsetzen müssen.

Oase- Gottesdienst

Wir vom Team FreiZeichen
freuen uns auf euch
am 24. März um 18:00 Uhr
in der Friedenskirche
in Scheuerfeld.

Weitere Termine:

Am 14. April,
9. Juni und
7. Juli,
immer um 18:00 Uhr
in der Kreuzkirche



Förderverein Ökumenisches Hospiz Kloster Bruche

Nicht dem Leben mehr Tage hinzufügen, sondern den Tagen mehr Leben geben: Dies ist der Leitgedanke, dem sich das Ökumenische Hospiz Kloster Bruche verpflichtet hat. Als erste stationäre Einrichtung dieser Art im Kreis Altkirchen wurde es im Frühjahr 2023 eröffnet.

Im Sinne christlicher Nächstenliebe hat es sich der Förderverein Ökumenisches Hospiz Kloster Bruche zur Aufgabe gemacht, die Einrichtung bei der Betreuung und Begleitung Schwerstkranker und Sterbender sowie deren Zugehörigen materiell und ideell zu unterstützen.



Ansprechpartner:

Telefon: (0 27 41) 92 45 50

E-Mail: fv-hospiz-kloster-bruche@diakonie-sw.de

Kinder und Jugendliche, CVJM Betzdorf

Mädchenjungschar (9-13 Jahre)

Mo 17:00-19:00 Uhr Gemeindehaus Gontermannstraße 26

Ameisenjungschar (6-9 Jahre)

Mo 17:00-18:30 Uhr Gemeindehaus St.-Barbara-Straße (Bühl)

Teenkreis (12-15 Jahre)

Do 18:00-20:00 Uhr Gemeindehaus St.-Barbara-Straße (Bühl)

Jungenjungschar (9-13 Jahre)

Fr 16:00-18:00 Uhr Gemeindehaus Gontermannstraße 26

Kindersport (2-5 Jahre)

Di 16:30-18:00 Uhr Turnhalle Martin-Luther-Straße

Kindersport (5-13 Jahre)

Sa 14:00-15:00 Uhr Turnhalle Martin-Luther-Straße

Informationen gibt es bei:

Eckart Weisseckart.weiss@cvjm-betzdorf.de, 0151 64527247

Musik

Kinderchor

Do 16:00-17:00 Uhr Gemeindehaus Gontermannstraße 26

CVJM Gitarrenkreis

Mo 19:30 Uhr Gemeindehaus St.-Barbara-Straße (Bühl)

CVJM Posaunenchor

Do 18:30 Uhr Gemeindehaus Gontermannstraße 26

Informationen gibt es bei:

Kirchenmusikerin Natascha Nazareus 0171 4397449

Tätige Nächstenliebe

Crea(k)tiv-Gruppe (monatlich)

Di 19:30 Uhr Gemeindehaus Gontermannstraße 26

Informationen gibt es bei:

Gisela Steffens und Team 02741 24121

Tafel / Warme Stube

Mi 11:00 Uhr Gemeindehaus Gontermannstraße 26

Kontakt und Infos:

Tafelleitung: Bruno Georg 0151 21581914, kreuzkirche-betzdorf.de

Unsere Kindertagesstätten

Kita Kir(s)chkern

Gontermannstr. 26, 02741 21514, kirschkern@kreuzkirche-betzdorf.de

Kita Haus der kleinen Füße

St.-Barbara-Straße 16, 02741 3295, kita-kleine-fuesse@web.de